

Betreuungsrechtliche Zwangsbehandlung

Der Bundesgerichtshof hat unlängst festgestellt, dass

betreuungsrechtliche Zwangsbehandlung vorliegt. In einer Stellungnahme begrüßt die DGPPN die Stärkung

von Autonomie und Willensfreiheit der Patienten vorbe-

haltslos, fordert aber mehr Rechtssicherheit für die Ärzteschaft und warnt vor dem erheblichen personellen Mehr-

aktuell keine ausreichende gesetzliche Grundlage für eine

# Inhalt 9

September 2012

# 3 Editorial

# Die Verbände informieren

## 8 Rechtsunsicherheit und Mehraufwand für behandelnde Ärzte

DGPPN-Stellungnahme zur betreuungsrechtlichen Zwangsbehandlung

## 9 Ein Topf – viele Wünsche

Neues aus dem BVDN-Landesverband Schleswig-Holstein

#### 12 Gesundheitspolitische Nachrichten

Was den Kassenärzten das Leben schwer macht Einheitliche Krebsregister pro Bundesland angestrebt Qualität und Wirtschaftlichkeit der sektorübergreifenden Versorgung beachten!

# 20 Achtsamkeitstraining für Ärzte

aufwand aufgrund der derzeitigen Rechtslage.

8

Seit die "Achtsamkeitsbasierte Therapie" in aller Munde ist, werden immer mehr Fortbildungen zu diesem Thema angeboten – auch für Ärzte und Psychologen. Lesen Sie einen Erfahrungsbericht über ein Fortbildungswochenende der Bayerischen Landesärztekammer, das Gelegenheit bot, Achtsamkeit auf Grundlage des Zen zu üben.

#### Rund um den Beruf

- 15 Auf dem Pferd zum Hausbesuch Die Neurologie in der Mongolei
- 20 Achtsamkeitstraining auf Grundlage des Zen Erfahrungsbericht von einer Fortbildung für Ärzte
- 24 Emotionale Arbeit
  Serie Erwerbs-Coaching Teil V
- 29 "Wir möchten wieder richtige Freiberufler sein" Leserbrief zur "Hausarztzentrierten Versorgung"
- **35 Ansprechpartnerin zur Erstversorgung**Dr. Andrea Harnisch im Praxisporträt
- 36 e.Med das Wissens- und Servicepaket für Ärzte Recherieren, informieren, fortbilden
- **39 "Die klügste Art sich fortzubilden"** Serie e.Med (Teil 1): e.Akademie

**Titelbild:** "Till the noise longe since passed" © Klaus Schiffermüller



## 68 Hyperkinetische Bewegungsstörungen

Dystonien sind durch unwillkürliche, länger anhaltende, meist tonische Muskelkontraktionen charakterisiert und können zu drehenden und repetitiven Bewegungen oder abnormen, zum Teil bizarren Haltungen oder Fehlstellungen führen. Die genaue Beschreibung der Symptomatik und Einordnung in die immer wieder weiterentwickelte Klassifikation ist wesentlich für differenzialdiagnostische und prognostische Überlegungen sowie die Einschätzung therapeutischer Optionen.

#### Wie Sie uns erreichen

# Verlagsredaktion:

Dr. Gunter Freese

Telefon: 089 203043-1435, Fax: 089 203043-31435

E-Mail: gunter.freese@springer.com

#### Schriftleitung:

Dr. med. Gunther Carl

Telefon: 09321 5355, Fax: 09321 8930

E-Mail: carlg@t-online.de

#### Offizielles Organ des Berufsverbandes Deutscher Nervenärzte (BVDN), des Berufsverbandes Deutscher Neurologen (BDN) und des Berufsverbandes Deutscher Psychiater (BVDP)









**BVDP** 

# Fortbildung

- **42** Psychopharmakotherapie bei geistiger Behinderung Intelligenzgeminderte Menschen besonders vulnerabel
- **48 So objektivieren Sie den "Schwindel"**Rezeptorfunktion der Bogengänge Teil 2: Therapie
- **56 Antikoagulanzien und Psychopharmakotherapie**NEUROTRANSMITTER-Interaktionslexikon Teil 15
- **58 Palliativmedizin bei amyotropher Lateralsklerose** Individuelle Symptomkontrolle für bessere Lebensqualität
- **62 Neurologische Kasuistik**Apoplex im Alter: lange Physiotherapie unnötig?
- **68 CME: Dystonien**Gestörte Bewegungen wieder in die richtigen
  Bahnen lenken



74 CME-Fragebogen

#### **Journal**

#### 82 PSYCHOPATHOLOGIE IN KUNST & LITERATUR

Humor, verlängert in die Gegenwart Alexander Roda Rodas Anekdoten

#### **86 NEUROTRANSMITTER-GALERIE**

Klaus Schiffermüller Nicht nur Naturstücke

- 22 Kleinanzeigen
- 6 Pharmaforum
- 88 Termine
- 90 Verbandsservice
- 95 Impressum/Vorschau

NEUROTRANSMITTER 9-2012